

Presseinformation

Heidenheim, 04. Januar 2018

Kreissparkasse Heidenheim 2017 mit lebhaftem Kreditgeschäft

Die Kreissparkasse Heidenheim verzeichnet eine deutliche Steigerung im Kreditgeschäft. Das bilanzielle Kreditvolumen liegt erstmals über 1,2 Milliarden Euro.

In einem Umfeld mit anspruchsvollen ökonomischen Rahmenbedingungen, rasant fortschreitender Digitalisierung und den immer deutlicher zu spürenden Auswirkungen expansiver Geldpolitik der EZB zeigt sich die Kreissparkasse Heidenheim zufrieden mit der positiven Entwicklung im abgelaufenen Geschäftsjahr 2017. Mit einer voraussichtlichen Bilanzsumme von über 1,93 Milliarden Euro verdeutlicht sie einmal mehr ihre starke Position als führender Finanzpartner für Wirtschaft, Kommunen und Privatpersonen im Landkreis Heidenheim, so der Vorstandsvorsitzende Dieter Steck.

Die angestiegene Investitionsbereitschaft der Unternehmen und hohe Bautätigkeit der Privatpersonen konnte zum deutlichen Ausbau des Kreditgeschäfts genutzt werden. Insbesondere das zweite Halbjahr war von einer beachtlichen Kreditnachfrage geprägt. Das Gesamtkreditvolumen erreichte mit über 1,2 Milliarden Euro einen neuen Rekordwert. So verzeichnete das Finanzinstitut einen Bestandszuwachs von über 3 % um 36 Mio. Euro. „Wir erleben auch aktuell eine hohe Nachfrage, nicht zuletzt aufgrund der günstigen Finanzierungsbedingungen. Dies betrifft sowohl das Privatkunden- als auch das Firmenkundengeschäft“, erläutert Dieter Steck. So war beispielsweise der Wunsch nach Wohneigentum auch in 2017 weiterhin ungebremst. Damit einhergehend stieg der Umsatz in der Immobilienvermittlung um 9,2 %.

„Als führender Kreditgeber im Landkreis sind wir uns um unsere Verantwortung gegenüber den Menschen in der Region bewusst“, fasst Dieter Steck zusammen.

Trotz eines schwierigen Zinsumfeldes stockten die Kunden der Kreissparkasse Heidenheim ihre Geldanlagen und Ersparnisse weiter auf. Die Kundeneinlagen stiegen um 34 Mio. Euro auf ca. 1.442 Mio. Euro an. „Viele unserer Privatkunden investieren aufgrund der Niedrigzinsphase und des guten wirtschaftlichen Umfelds verstärkt in Wertpapiere“, erklärt Dieter Steck. Im Jahr 2017 betrug der Wertpapierumsatz ca. 190 Mio. Euro. Das betreute Kundenvermögen des Geldinstituts stieg um 4,1 % an.

Ferner stieg das Neugeschäft im Bereich der Altersvorsorge. Das Wachstum von 3,7 % zum Vorjahr resultiert dabei aus den Produkten der staatlich geförderten Altersvorsorge. Die betriebliche Altersvorsorge, die Riester- oder Rürup-Rente haben mittlerweile einen hohen Stellenwert. „Weit über 11.000 Kunden schätzen die sehr gute Beratung und die hohe Produktqualität im Bereich der staatlich geförderten Altersvorsorge in unserem Haus“, so der Vorstandsvorsitzende Dieter Steck. Die Bedeutung der staatlich geförderten Altersvorsorge, neben der staatlichen Rente, hat der Gesetzgeber mit der Verabschiedung des Betriebsrentenstärkungsgesetzes im Jahr 2017 untermauert.

Bereits zum zweiten Mal in Folge wurde die Kreissparkasse Heidenheim für ihre Beratungsleistung durch die Zeitung DIE WELT 4-fach ausgezeichnet. Die „Beste“ Beratung für Privatkunden ebenso wie für Firmenkunden, für Private-Banking und bei Baufinanzierungen verdeutlichen einen vorbildlichen Service und eine konstant hohe Kompetenz der Berater vor Ort, so Thomas Schöppl, stellvertretender Vorstandsvorsitzender. Ferner gab es weitere Auszeichnungen im vergangenen Jahr.

Ebenso wurde die Kreissparkasse erneut durch das Ministerium für Wirtschaft, Arbeit und Wohnungsbau Baden-Württemberg sowie der Caritas und Diakonie in Baden-Württemberg für ihre soziale Verantwortung mit dem Titel „SOZIAL ENGAGIERT 2017“ ausgezeichnet. Im Ranking der beliebtesten Arbeitgeber bei Schülern in der Branche Banken und Investmentbanken belegte die Sparkassen-Finanzgruppe bereits zum zehnten Mal in Folge den ersten Rang. Im Gesamtranking der Top-Arbeitgeber der Schüler in Deutschland landet die Sparkassen-Finanzgruppe auf Rang 30.

Die Kreissparkasse stärkt die persönliche Beratung und baut die digitalen Kommunikationskanäle sowie das mediale Angebot weiter aus.

So wurden im Bereich der Digitalisierung entscheidende Fortschritte erzielt. Mit dem kontaktlosen Bezahlen via Giro- oder Kreditkarte bzw. Smartphone wurde ein innovativer Zahlungsdienst weiter vorangetrieben.

Ferner zählte die Kreissparkasse im vergangenen Jahr rund 4,6 Millionen Besucher in der Internetfiliale. Viele Kunden nutzen inzwischen die Vorzüge des Elektronischen Postfachs, in das beispielsweise Kontoauszüge, Wertpapier- oder Kreditkartenabrechnungen übermittelt und dauerhaft abgerufen werden können.

Auf das sich ändernde Kundenverhalten reagiert die Kreissparkasse mit einem stetigen Ausbau ihrer Serviceleistungen. Sie bietet ihren Kunden damit ein vielfältiges Angebot. So können z.B. über die Internetfiliale mehr als 30 Produkte abgeschlossen, Termine mit dem persönlichen Berater vereinbart oder per Fotoüberweisung Rechnungen und Überweisungen übermittelt werden. Mit Deutschlands meistgenutzten Banking-Apps „Sparkasse“ und „Sparkasse+“ können Kunden eine Vielzahl ihrer Bankgeschäfte bequem von unterwegs erledigen.

Neben der allgemeinen Euphorie für neue digitale Möglichkeiten bleibt das Herzstück des Vertriebs bei der Kreissparkasse der persönliche Kontakt. Sie betreibt im gesamten Landkreis 23 Beratungszentren und Filialen. Ergänzend gewährleisten 47 Geldautomaten eine umfassende Geldversorgung rund um die Uhr.

Durch die Einführung des Kundenservicecenters vor knapp einem Jahr wurden die Weichen für einen zusätzlichen zeitgemäßen Service gestellt. Auskünfte, Änderungen der Kundendaten oder einfache Zahlungs- und Buchungsaufträge können hierüber telefonisch abgewickelt werden. Die fachkundigen Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter sind werktags von 8 bis 19 Uhr erreichbar. Die hohe Akzeptanz zeigt sich in den über 100.000 Anrufen bereits im ersten Jahr. „Damit wird deutlich, dass wir den Nerv unserer Kunden getroffen haben“, ergänzt Dieter Steck.

Die Kreissparkasse Heidenheim ist nicht nur ein starker Finanzpartner. Sie engagiert sich auch für das Gemeinwohl und die Wirtschaftsförderung im Landkreis. Ihr breitgefächertes gesellschaftliches Engagement drückt sich durch zahlreiche Fördermaßnahmen aus. Im Jahr 2017 unterstützte das Finanzinstitut

mit ca. 750.000 Euro gemeinnützige Projekte aus Bildung, Wissenschaft, Wirtschaft, Umwelt, Soziales, Kunst, Kultur und Sport.



Vorstandsvorsitzender Dieter Steck (li.) und sein Stellvertreter Thomas Schöpplin bilanzieren für 2017 ein erfolgreiches Kundengeschäft.

Kontakt:
Eva Keller
Pressesprecherin Kreissparkasse Heidenheim
Telefon 07321 344 - 1730
Telefax 07321 344 - 81730
E-Mail eva.keller@ksk-heidenheim.de
Web www.ksk-heidenheim.de